BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Müritz-Nationalpark –
Chance für eine wertvolle Naturlandschaft?

Bildungsurlaub

Ein Kleinod in Mecklenburg

Die Mecklenburgische Seenplatte zählt mit ihren unzähligen Seen, Flüssen, Kleingewässern, Mooren, Feuchtwiesen und Wäldern zu den **reizvollsten und ökologisch wertvollsten Naturlandschaften** Mitteleuropas. Abseits von großen Städten hat sich, wie kaum anderswo in Mitteleuropa, in unberührter Landschaft eine Vielfalt von Pflanzen und Tieren erhalten.

Die **Pflanzenwelt** der Region ist außergewöhnlich artenreich. Zahlreiche, zum Teil bedrohte Pflanzen blühen in den Wäldern, Mooren und Sumpfwiesen.

Ungewöhnlich artenreich ist das Gebiet an seltenen, heimischen **Tierarten**. So lebt hier der sonst weithin ausgestorbene Fischotter. Der mächtige Seeadler brütet in mehreren Paaren - manchmal halten sich mehrere dieser großen Greife gleichzeitig an einem Ort auf. Der Fischadler (Bild) hat hier den Schwerpunkt seiner mitteleuropäischen Verbreitung und der Kranich erreicht mit ca. 60 Brutpaaren im Nationalpark eine für Mitteleuropa einmalige Bestandsdichte.

Dem Wasserwanderer sind nach wie vor viele kleine und größere Seen geöffnet, die durch Kanäle und kleine Flüsse miteinander verbunden sind und viel Ruhe und Muße in einer einmaligen Naturlandschaft bieten.

Schon zu DDR-Zeiten war diese Landschaft ein beliebtes Tourismusgebiet. Um die Seenlandschaft nachhaltig zu schützen, wurden kurz vor der Wiedervereinigung am Ostufer der Müritz rund 320 km² zum **Nationalpark** erklärt. Besonders geschützt, kann sich hier die Natur - so das Schutzgebiets-Konzept - weitgehend ohne menschliche Eingriffe entfalten. Doch kann der Nationalpark das anspruchsvolle Ziel, die "Aussöhnung" von Landschaftsnutzung wie Forstwirtschaft, Tourismus u.a. mit effektivem Landschafts- und Naturschutz erfüllen?

Seminar Nr.: 865823

Termine: 17.09.-22.09.2023
Sonntag, 18.00 Uhr
Freitag, ca. 14.00 Uhr

Ort: Kratzeburg

Preis: 810,- € (Ü/VP)
im Doppelzimmer bzw. Appartement
(Details s. „Orga./Übernachtung“)

Dozent: Christian Starkloff

Christian Starkloff (Jhrg. 1974) ist zweifacher Dipl.-Ing. (Landschaftsarchitektur und Umweltplanung sowie Ökologische Agrarwissenschaften) mit umfangreicher Erfahrung in der Erwachsenenbildung und im Umgang mit Kanus. Er ist seit über 30 Jahren im ehrenamtlichen und beruflichen Naturschutz aktiv und leitet seit 2021 Seminare für das LIW.

TeilnehmerInnenzahl: 10 – 19

Leistungen: Durchführung des Seminars, Übernachtung, 5 x Frühstück, 5 x kleines Lunchpaket, 5 x warmes Abendessen (ohne Getränke), Benutzung der Ausrüstung (Boote, Messgeräte etc.), Exkursionen, Dozentenvorträge, Versicherung.

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

Spezielle Kenntnisse im Umgang mit den Booten sind nicht erforderlich. Die **Kanufahrten** finden in 4er-Kanadiern statt und sind auch für Anfänger geeignet. Sie müssen allerdings **schwimmen können**. Ihr Gepäck wird in wasserdichten Tonnen transportiert. Die Kanutouren werden auch bei schlechtem Wetter durchgeführt.
Eine mehrstündige **Radtour** führt über feste, teilweise aber auch sandige Wege. Auch die Einsatzorte für die Kanus erreichen Sie i.d.R. mit dem Fahrrad.
Sie sollten über eine **gute Grundkondition** verfügen.

Literatur/Internetadressen

Gnoth-Austen & Specht: Müritz-Nationalpark. VEBU-Verlag
Rabius & Holz: Naturschutz in Mecklenburg-Vorpom.. Demmler-Verlag
Engelhardt: Was lebt in Tümpel, Bach und Weiher?. Kosmos Naturführer
www.mueritz-nationalpark.de (Infos zum NP)
www.fsc.org (Holznutzung)

Das Programm

Einige Programmpunkte finden per **Vortrag**, andere in **gemeinsamer Gruppenarbeit**, in **Diskussionsrunden** sowie bei **Exkursionen** statt. Folgende **Programmpunkte** sind vorgesehen:

- Das Nationalpark-Konzept
- Ökologische Charakterisierung der Seen und Wälder sowie der Landschaft
- Lebensraumansprüche und Schutz von Tieren und Pflanzen im Nationalpark
- Schutzgebiete – Hot spots der Artenvielfalt!?
- Klima- und Moorschutz am Beispiel eines Renaturierungsprojektes
- Touristisches Konzept des Nationalparks
- Umweltschutz im Alltag: Der lange Weg vom Kopf zur Hand

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Exkursionen

Exkursionen per Kanu und Rad vermitteln einen guten Einblick in den Müritz-Nationalpark. Ferner geben sie einen Einblick in den Konflikt zwischen den unterschiedlichen Nutzungsansprüchen im Müritz Nationalpark.
An zwei Nachmittagen führen Sie mehrstündige **Kanutouren** über einsame Seen und Flüsse inmitten des Müritz-Nationalparks.
Per Rad erleben Sie in Begleitung eines Mitarbeiters des Nationalparks das beeindruckende Schutzgebiet. Unterwegs besteht die Möglichkeit, über Aufgaben, Ziele und Probleme des Nationalparks zu diskutieren.
Die Exkursionen finden z.T. auch außerhalb der offiziellen Seminarzeiten in der Freizeit der Teilnehmenden statt.

Gespräche mit Einheimischen

Vertreter des Nationalparkamtes sind zu einer Gesprächsrunde eingeladen. Sie haben die Möglichkeit, mit ihnen über die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse in Mecklenburg-Vorpommern und die Naturschutzprobleme zu reden.

Seminarbeginn ist Sonntag, 18.00 Uhr mit Abendessen und dem ersten Kennenlernen. **Seminarende** ist Freitag, ca. 14.00 Uhr. Das Programm findet im Seminarhaus und während der Exkursionen statt, ggf. auch abends.

Unser Konzept

... ist es, Menschen u.a. unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass neben dem Erarbeiten von natur- und gesellschaftsrelevanten Themen eine emotionale Bindung an die Natur Grundvoraussetzung bleibt, um im Alltag verantwortungs- und respektvoller mit unserer Umwelt umzugehen.

Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an Gruppenleben und Gruppenarbeit mitbringen.

Organisatorisches

Anreise: Dambeck ist mit der Bahn über Berlin oder Hamburg oder mit dem Pkw erreichbar. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service**. Eine Fahrgemeinschaft schont die Umwelt und spart Geld.

Räder: Wir gehen davon aus, dass Sie Ihr eigenes Rad mitbringen. Es stehen aber auch Räder von ca. 8,- bis 13,- € pro Tag sowie zwei E-Bikes für ca. 20,- € pro Tag zur Verfügung. Sie benötigen an drei Tagen ein Rad.

Verpflegung: Sie erhalten Frühstück, Lunchpaket (mit selbst geschmierten Brötchen) und warmes Abendessen. (s. „Leistungen“).

Übernachtung: Sie übernachten im Familienferienpark Dambeck mitten im Nationalpark. Das Haus liegt idyllisch inmitten eines Parks, umgeben von drei Seen. Sie wohnen in DZ (Doppelbett) oder großen DZ (Betten trennbar) bzw. 2-Raum-Appartements in denen das Bad i.d.R. mit einer bzw. max. zwei weiteren Personen geteilt wird.

Kategorie	Besonderheit	Aufschlag
DZ mit Bad/WC		ohne
DZ (groß) mit Bad/WC		+ 50 € p.P.
kleines Reihenhaus als DZ mit Bad/WC		+ 50 € p.P.
3-Raum-Appartement (Nr. 22) mit Bad/WC (1 Eltern-Durchgangszimmer, 2 weitere kleine Kinderzimmer)	gut für 2, ggf. auch 3 Bekannte geeignet, das Bad/WC wird geteilt	ohne
Zimmer (klein) im 2-Raum-Appartement als EZ	Bad/WC wird mit einer weiteren Person geteilt	ohne
Zimmer (groß) im 2-Raum-Appartement als EZ	Bad/WC wird mit einer weiteren Person geteilt	+ 50 €

Bettwäsche und Handtücher sind vorhanden.

Link zum Haus: www.familienferienpark-dambeck.de.

Weitere Informationen über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftsliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktrittsversicherung**.

Sicherheit: Der Dozent verfügt über Erfahrung im Umgang mit Booten. Den Anweisungen des Dozenten ist auf den Booten unbedingt Folge zu leisten. Ein 1.-Hilfe-Kasten und Schwimmwesten sowie wasserdichte Tonnen gehören zur Ausrüstung. Alkohol an Bord ist verboten. Bei Starkwind fällt die Bootsexkursion aus Sicherheitsgründen aus. Eine Haftpflicht und eine Unfallversicherung schützen Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig.** Bitte beachten Sie dazu unsere **„Mitteilung für den Arbeitgeber“.** Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber” ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen. Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmer/innen aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.